

AUF EIN WORT

Mit Vorsicht, aber auch mit Rücksichtnahme nehmen wir zur Kenntnis, dass langsam wieder Normalität in unsere Stadt einkehrt. All die Menschen, die sich in den letzten 18 Monaten in Sorge um das Allgemeinwohl für Andere einsetzten, all denen gilt mein großer Dank. Unsere Stadt ist wie eine große Familie, wo einer dem anderen zur Seite steht. Den Wert von Familie, den lernten wir ganz besonders in diesen Zeiten schätzen. Familie ist eben so vieles, ist mehr als die kleine Gemeinschaft, die in einem Haushalt lebt. Familie ist auch das Unternehmen, was seit Generationen geführt, den Namen unserer Stadt und ihrer Produkte in alle Welt trägt. Viele von Ihnen kennen berühmte Unternehmerfamilien, wie die Oetkers, die Henkels oder Sixt. Das Familienunternehmen ist und bleibt eine wichtige Stütze für den Erfolg einer Stadt. Überlegen Sie nun, welche Familienunternehmen in Gotha bestehen? Ich kann Ihnen helfen, denn die ältesten sind Frisör Amberg, der seit 125 Jahren frisiert, Bäckerei Meininger liefert seit 116 Jahren hervorragende Waren, die Baumschule Pomona existiert seit 110 Jahren, die Orthopädietechnik Bellmann gibt es seit 1921. Die Goldschmiede Damm feiert in vier Jahren ihr 100-jähriges Bestehen. Viele Familienbetriebe entstanden nach der Wende und wir dürfen zum 30- oder 25-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren. Familie Kollmar besitzt seit fast 300 Jahren eine Brauerei und seit 30 Jahren ist Oettinger in Gotha zu Hause. Der wahrscheinlich älteste Familienbetrieb ist 186 Jahre jung, es ist die Druckerei Schleip, die von Generation zu Generation weiterging. Was sagt mir das? Es lohnt sich in Familie zu denken, denn Familie, ob im Großen oder Kleinen, ist unsere Zukunft. Einen schönen Familiensommer wünscht

Ihr



AUS DEM INHALT

⌚ Amtlicher Teil	
Bekanntmachungen und Ausschreibungen	Seiten 3–10
↗ Nichtamtlicher Teil	
Info zur Senioren-Akademie	Seite 12
Gießpaten gesucht	Seite 13
Lesung mit Wolfgang Leißling	Seite 13
Ferienprojekt in der Stadtbibliothek	Seite 14

Oberbürgermeister zieht Bilanz einer ereignisreichen Dekade

Vor genau zehn Jahren schaute der ganze Freistaat auf Gotha: Vom 8. bis 10. Juli 2011 war die Residenzstadt mit dem Motto „Gotha adelt!“ Gastgeberin für den 13. Thüringentag. 209.000 Besucherinnen und Besucher strömten zu dem dreitägigen Fest und ließen sich von dem vielfältigen Programm begeistern.

Den zehnten Jahrestag des Thüringentags in Gotha nimmt Oberbürgermeister Knut Kreuch zum Anlass, einen Blick auf die zurückliegende Dekade zu werfen. Denn zwischen 2011 und 2021 ist in Gotha viel passiert, unter anderem die 50. Europeade und die Neueröffnung des Herzoglichen Museums im Jahr 2013 sowie die Einweihung der neuen Stadtbibliothek im Winterpalais und des sanierten und erweiterten Stadt-Bades in der Bohnstedtstraße in 2014. Ebenfalls 2014 öffneten das KunstForum und das „Cineplex“-Kinocenter ihre Türen, das PERTHESFORUM folgte 2015. Die Margarethenkirche konnte sich 2017 über neue Bronzeglocken freuen und die Reyher-Schule 2019 über eine neue Einfeld-Sporthalle. Die Sanierung des Landschaftshauses wurde im April 2018 abgeschlossen. Zum Ende des Jahres 2019 nahm die Umgestaltung der Europakreuzung zunehmend Form an und Gotha konnte sich über eine sensationelle Nachricht freuen: Die 1979 gestohlenen Alten Meister sind wieder aufgetaucht! Im September 2020 begann die sanierte Wasserkunst wieder zu sprudeln und zwei Monate später konnte das Fachmarktzentrum „Altstadtforum“ und der neue Gedenkort für die Gothaer Synagoge in der Gartenstraße eingeweiht werden. Ober-

bürgermeister Knut Kreuch verweist in diesem Zusammenhang auch auf die umfangreichen Investitionen von Unternehmen und privaten Bauherren. Nicht nur die zahlreichen Neuansiedlungen von Firmen in den Gewerbegebieten, sondern auch die Lückenschlüsse in der Bebauung der Straßen im Zentrum der Stadt sowie die erfolgreiche Entwicklung von „Genial zentral“ sind hier zu bilanzieren.

In den vergangenen zehn Jahren war Gotha gleich mehrfach Austragungsort verschiedener großer Fachtagungen, wie etwa des Deutschen Philatelistentages 2015, des Deutschen Genealogentages 2015 und 2019 und des Deutschen Trachtentages 2019.

Die Stadt Gotha hat in der letzten Dekade auch ihre internationalen Kontakte weiter ausgebaut. So konnte mit der Stadt Adua in Äthiopien am 3. Mai 2016 eine neue und damit die sechste Städtepartnerschaft geschlossen werden. Die freundschaftlichen Beziehungen nach Russland brachten eine bemerkenswerte Zusammenarbeit zwischen dem Herzoglichen Museum und dem Puschkin-Museum in Moskau hervor.

Die nächsten Höhepunkte in der Entwicklung Gothas werfen bereits ihre Schatten voraus. Die Fertigstellung der denkmalgerechten Sanierung des Hauptmarktes, die Umgestaltung des Bahnhofsgebäudes, die Ausstellung der zurückgekehrten Alten Meister im Herzoglichen Museum und das Jubiläum 600 Jahre Gothardusfest sind beispielhafte Meilensteine, auf die wir uns in den kommenden Monaten freuen können.



Foto: Lutz Ehardt

Die denkmalgerechte Sanierung des Hauptmarktes reiht sich ein in eine Vielzahl von baulichen Veränderungen, die das Gesicht Gothas in den vergangenen Jahren positiv geprägt haben.

Stadtwerke für Sie

Informationen von Ihrem regionalen Energieversorger | Juli 2021



Rundum sorglos mit dem AutoPaket

Elektroauto, Ladebox, Mobilstromtarif und Ladekarte – die Stadtwerke Gotha bieten Interessierten in Kooperation mit verschiedenen Gothaer Autohäusern ein individuelles AutoPaket an.



Und für die Rad-Fans:

Noch bis zum 31.8. gibt's den 90€-E-Bike-Bonus!
www.stadtwerke-gotha.de

Die Ansprechpartner im Autohaus Rainer Seyfarth, Steffen Hiller und Daniel Messing, mit Stadtwerke-Vertriebsleiter Christian Bomberg (v. l. n. r.)

Die Stadtwerke Gotha machen ihren Kundinnen und Kunden den Umstieg auf ein Elektroauto so einfach wie möglich: In Kooperation mit den lokalen Autohäusern Gotha-Ost, Rainer Seyfarth und BMW Langenhan bietet der Energieversorger ein Rundum-sorglos-AutoPaket an. Im Autohaus gibt es das gewünschte Fahrzeug. Die passende Wallbox sowie ökologischer Mobilstrom und Ladekarte kommen von den Stadtwerken

Gotha dazu. Interessierte können sich ihr persönliches AutoPaket online zusammenstellen: Einfach aus den verschiedenen Optionen die Wunschkonfiguration wählen und den monatlichen Preis ermitteln. Wer möchte, erhält im Anschluss direkt ein Vertragsangebot.

Mehr Infos finden Sie unter:
www.stadtwerke-gotha.de
meinautopaket.de

*Liebe Gothaer*innen,
Liebe Stadtwerke-Kund*innen,*

der Sommer ist da und das Leben wird wieder bunter! Seit Mitte Juni schmücken Blumensäulen und -kugeln aus roten Pelargonien die Gothaer Innenstadt. Als Sponsor haben wir die Stadtverwaltung auch in diesem Jahr bei der Finanzierung des farbenfrohen Blickfangs unterstützt. Im Juli möchte ich Sie herzlich zum Stadtwerke Gotha Beach-Cup einladen. Seien Sie dabei und spielen Sie gemeinsam mit den Bundesligaprofis vom VC Gotha. Alle Infos dazu finden Sie auf unserer Website.



Auch der Fernwärmeausbau geht in den Sommermonaten weiter: in der Friedrich-Jacobs-Straße sowie am Siebleber Wall und im Philosophenweg. Wir bleiben für Sie am Ball.

Herzlichst,

Dirk Gabriel
Geschäftsführer der
Stadtwerke Gotha GmbH

Azubis gesucht

Am **01.08.2021** startet die Ausbildung zum **Mechatroniker (m/w/d)**

Bewirb dich jetzt!

Du hast deinen Schulabschluss in der Tasche und suchst noch einen spannenden Ausbildungsplatz? Dann bewirb dich bei uns! Alle Infos findest du hier. www.stadtwerke-gotha.de/technische-ausbildung



Öffentliche Bekanntmachung

der Tagesordnungen und Sitzungstermine des Stadtrates der Stadt Gotha und seiner Ausschüsse

Gremium: **Hauptausschuss**
 Termin: Montag, 12.07.2021, 17:00 Uhr
 Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil – Beginn: 17:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung zu Änderungen der öffentlichen Tagesordnung
3. Abstimmung der öffentlichen Niederschrift vom 14.06.2021
4. Beschlussvorlagen – öffentlich
- 4.1. Kindergarten „August-Köhler-Kinderhaus“ in Gotha, Brunnenstr. 40 – 42 Unterhaltsreinigung und Tagesfrau mit Küche
Vorlage: HA 158/21

Gremium: **Stadtrat der Stadt Gotha**
 Termin: Mittwoch, 14.07.2021, 17:00 Uhr
 Ort/Raum: Stadthalle Gotha, Schützenplatz 1
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil – Beginn: 17:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung zu Änderungen der öffentlichen Tagesordnung
3. Abstimmung der öffentlichen Niederschrift vom 16.06.2021
4. Informationen zu Entscheidungen des Oberbürgermeisters nach §30 ThürKO – öffentlich
5. Informationsbericht des Oberbürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Wahl der /des zweiten hauptamtlichen Beigeordneten
 - 7.1. Bildung einer Wahlkommission
 - 7.2. Vorstellung der Bewerberin /des Bewerbers
 - 7.3. Wahlgang
8. Anfragen
 - 8.1. Hochwasserschutz in Gotha - Fraktion B'90/ Die Grünen (mit Aussprache)
Vorlage: 0087/21
9. Anträge
 - 9.1. Wahlwerbesatzung – Begrenzung der Wahlplakate in Gotha – Fraktion CDU
Vorlage: A 186/21
 - 9.2. Regio S-Bahn im 15-Minuten-Takt für die Thüringer Städtekette mit guten Umsteigebeziehungen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Vorlage: A 199/21

10. Beschlussvorlagen – öffentlich
 - 10.1. 15 Minuten Regio-S-Bahn für die Thüringer Städtekette
Vorlage: B 201/21
 - 10.2. Thüringer Gesetz zur Stärkung kreisangehöriger Gemeinden – Mittelverwendung
Vorlage: B 202/21
 - 10.3. Beitritt der Stadt Gotha zum Welterberegion Wartburg Hainich e.V.
Vorlage: B 204/21
 - 10.4. Zweckvereinbarung E-Government Projekt: „Einführung Schulverwaltungssoftware“
Vorlage: B 203/21
 - 10.5. Beschluss zur Fortschreibung des ÖPNV-Konzeptes der Stadt Gotha in Vorbereitung einer Stellungnahme der Stadt Gotha zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Gotha für die Jahre 2022 bis 2026
Vorlage: B 183/21
 - 10.6. Umbenennung eines Teilstückes des Riedweges in Pulvermühlweg
Vorlage: B 205/21

Gremium: **Hauptausschuss**
 Termin: Freitag, 23.07.2021, 17:00 Uhr
 Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil – Beginn: 17:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung zu Änderungen der öffentlichen Tagesordnung
3. Beschlussvorlagen – öffentlich
 - 3.1. Offenes Verfahren Komplexmaßnahme Revitalisierung Gewerbestandort Gallettstraße/Am Kindleber Feld Los 1 – allgemeine Leistungen/Verkehrsanlagen/Abwasseranlagen/Leerrohrsystem/Tiefbauleistungen für Straßenbeleuchtung, Trinkwasser und Stromversorgung.
Vorlage: HA 160/21
 - 3.2. Offenes Verfahren Komplexmaßnahme Revitalisierung Gewerbestandort Gallettstraße/Am Kindleber Feld Los 2 – Straßenbeleuchtung, technische Anlagen
Vorlage: HA 161/21
 - 3.3. Offenes Verfahren Komplexmaßnahme Revitalisierung Gewerbestandort Gallettstraße/Am Kindleber Feld Los 4 – Straßenbegleitgrün, landschaftspflegerische Leistungen
Vorlage: HA 162/21

Die Sitzungstermine werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gotha, den 28.06.2021
 gez. Kreuch / Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Beschlüsse

aus der Sitzung des Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 08.06.2021

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

BA 008/21 Fällung von zwei Laubbäumen zur Herstellung einer Grundstückszufahrt im Gewerbegebiet Süd, Burbachstraße 3

Der Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschuss der Stadt Gotha beschließt:

1. Dem Antrag auf Fällung von zwei gemäß § 2 (4) Baumschutzsatzung der Stadt Gotha geschützten Feldahornbäumen Nr. 13 und 14 zur Herstellung einer Grundstückszufahrt in der Burbachstraße wird zugestimmt.
2. Die fachlich erforderliche Ersatzpflanzung in Form von zwei Laubbäumen (4 x v., m. Db., Hochstamm, 20–25cm Stammumfang) ist aufgrund fehlender Pflanzstandorte in der Burbachstraße nicht möglich. Aus diesem Grund ist gemäß §6 Abs. 4 Baumschutzsatzung der Stadt Gotha eine Ausgleichszahlung in Höhe von 2.930,00€ vom Bauherren zu leisten. Diese Ausgleichszahlung wird von der Stadtverwaltung Gotha zweckgebunden zur Pflanzung von Laubbäumen verwendet.
3. Die zur Herstellung der Zufahrt zu fällenden zwei Feldahornbäume sind vom Antragsteller fachgerecht zu fällen und die vorhandenen Stubben fachgerecht zu roden. Die anfallenden Kosten zu Fällung und Rodung sind vom Antragsteller zu tragen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Gotha, den 28.06.2021
gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse

aus der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Gotha vom 14.06.2021

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

HA 147/21 Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zur Öffentlichen Ausschreibung VOB-ÖA-67/20/173 Ballspiel- und Skateranlage an der Werner-Sylten-Straße Los 1 – Landschaftsbauarbeiten

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt:
den 1. Nachtrag zur Maßnahme – Ballspiel- und Skateranlage an der Werner-Sylten-Straße Los 1 – Landschaftsbauarbeiten an die Firma Landschaftsbau Erfurt Simonsen GmbH & Co.KG, Augustenburger Str. 5, 99094 Erfurt mit einer geprüften Nachtragssumme in Höhe von 30.052,90€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 149/21 Nachtragsvereinbarung Nr. 4 zur Maßnahme – Neubau eines Kindergartens in Gotha-West, Los 500 – Außenanlagen (VOB-ÖA-60/20/034)

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt:
den 4. Nachtrag zur Maßnahme – Neubau eines Kindergartens in Gotha West, Los 500 – Außenanlagen an die Firma LINDENLAUB GmbH Garten- und Landschaftsbau, Lindenallee 13, 99428 Weimar mit einer geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 8.960,50€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 150/21 2. Nachtrag – Offenes Verfahren VOB-OV-66/19/031 – Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 3 – Elektrotechnische Anlagen

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt:
den 2. Nachtrag der Maßnahme „Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha Los 3 – Elektrotechnische Anlagen“ an die Firma Vieselbacher Elektroservice GmbH, An der Trift 65, 99448 Nauendorf mit einer geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 52.283,30€ (inkl. 19% MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 151/21 Öffentliche Ausschreibung UVgO-ÖA-67/21/017 Hauptfriedhof der Stadt Gotha Teil II Grabfeld 2 – Lieferung und Einbau von Grabsteinen für Partnergräber Lieferleistungen und Landschaftsbauarbeiten

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt:
den Auftrag für die Ausschreibung „Hauptfriedhof der Stadt Gotha Teil II Grabfeld 2 – Lieferung und Einbau von Grabsteinen für Partnergräber – Lieferleistungen und Landschaftsbauarbeiten, UVgO-ÖA-67/21/017“ an die Firma Denkmalplan – Gesellschaft für Bauwerksanierung mbH, August-Bebel-Straße 28, 99998 Körner mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 131.649,18€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 152/21 Nachtrag 8 zur Denkmalgerechten Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 1 - Tiefbau/ Oberflächen/ Rohrverlegung (VOB-OV-66/19/031)

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den 8. Nachtrag der Maßnahme „Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 1 – Tiefbau/Oberflächen/ Rohrverlegung“ an die Firma EUROVIA VBU GmbH, Im Gewerbepark 28–30 aus 99441 Umpferstedt mit einer geprüften anteiligen Gesamtnachtragssumme in Höhe von 110.406,58 € (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 153/21 Nachtrag 9 zur Denkmalgerechten Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 1 – Tiefbau/ Oberflächen/ Rohrverlegung (VOB-OV-66/19/031)

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den 9. Nachtrag der Maßnahme „Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 1 – Tiefbau/Oberflächen/Rohrverlegung“ an die Firma EUROVIA VBU GmbH, Im Gewerbepark 28–30 aus 99441 Umpferstedt mit einer geprüften anteiligen Gesamtnachtragssumme in Höhe von 28.398,40€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

HA 157/21 Nachtragsvereinbarung Nr. 3 zu Maßnahme – Friedrichstraße in Gotha 3. BA von Justus-Perthes-Str. bis Schöne Allee – Los 1 – Straßenbau, Tiefbau Straßenbeleuchtung/Leerrohrtrasse LT 02 (VOB-ÖA-66/19/126)

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt: den 3. Nachtrag zur Maßnahme – Friedrichstraße in Gotha 3. BA von Justus-Perthes-Str. bis Schöne Allee – Los 1 – Straßenbau, Tiefbau Straßenbeleuchtung/Leerrohrtrasse LT 02 an die Firma EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, NL Weimar, Im Gewerbepark 28-30, 99441 Umpferstedt mit einer geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 10.479,62€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Gotha, den 28.06.2021
gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Gotha vom 16.06.2021

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

B 192/21 Jahresrechnung 2020

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Für die Jahresrechnung 2020 wird entsprechend § 82 ThürKO die örtliche Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises beantragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 191/21 Jahresabschluss der Baugesellschaft Gotha mbH für das Geschäftsjahr 2020

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Der Oberbürgermeister der Stadt Gotha wird beauftragt, in der nächsten Gesellschafterversammlung der Baugesellschaft Gotha mbH folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der von der DOMUS AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 mit einer Bilanzsumme von 142.481.622,84€ und einem Jahresüberschuss in Höhe von 650.056,17€ wird festgestellt.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 31. Dezember ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 650.056,17€ wird in Höhe von 500.000,00€ an den Gesellschafter Stadt Gotha ausgeschüttet. Der Restbetrag in Höhe von 150.056,17€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Lagebericht wird gebilligt.
4. Die Geschäftsführerin wird für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.
5. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind an 5 Tagen öffentlich auszulegen, in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 26.07. – 30.07.2021 an der Infothek des Rathauses, Hauptmarkt 1, Gotha.

B 194/21 Jahresabschluss der Städtische Heime Gotha gGmbH für das Geschäftsjahr 2020

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Der Oberbürgermeister der Stadt Gotha wird beauftragt, in der nächsten Gesellschafterversammlung der Städtische Heime Gotha gGmbH folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der von der SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 mit einer Bilanzsumme von 12.121.055,55€ und einem Jahresüberschuss in Höhe von 608.916,57€ wird zur Kenntnis genommen.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 31. Dezember ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 608.916,57€ wird in Höhe von 339.129,02€ in die Gewinnrücklagen eingestellt. Der Restbetrag in Höhe von 269.787,55€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Lagebericht wird gebilligt.
4. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.
5. Die SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 bestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind an 5 Tagen öffentlich auszulegen, in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 26.07. – 30.07.2021 an der Infothek des Rathauses, Hauptmarkt 1, Gotha.

B 195/21 Jahresabschluss der Heimservice Gotha GmbH für das Geschäftsjahr 2020

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:
Der Oberbürgermeister der Stadt Gotha wird beauftragt, in der nächsten Gesellschafterversammlung der Städtische Heime Gotha gGmbH folgenden Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der Heimservice Gotha GmbH zu zustimmen:

1. Der von der SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 mit einer Bilanzsumme von 178.866,80€ und einem Jahresüberschuss in Höhe von 5.582,25€ wird festgestellt.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 31. Dezember ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 5.582,25€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Lagebericht wird gebilligt.
4. Die Geschäftsführerin wird für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.
5. Die SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 bestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind an 5 Tagen öffentlich auszulegen, in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 26.07. – 30.07.2021 an der Infothek des Rathauses, Hauptmarkt 1, Gotha.

B 193/21 Satzung zur 1. Änderung der Wahlentschädigungssatzung

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt die als Anlage 1 beigefügte Satzung zur 1. Änderung der Wahlentschädigungssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 190/21 Bewerbung der Stadt Gotha als Host Town der Special Olympics World Games 2023

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

1. die Bewerbung der Stadt Gotha im Rahmen der Special Olympics World Games in Berlin für eine Host Town für den Zeitraum vom 11.06.2023 bis 14.06.2023.
2. Die Stadt Gotha wird die Vorbereitung und die Durchführung des Host Town-Programms für die Größenklasse „kleine Delegation“ in Gotha sicherstellen.
3. Für die Vorbereitung und Durchführung wird eine Summe in Höhe von 12.000 € im Rahmen des Haushaltes 2023 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

B 197/21 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 45 Wohngebiet „Alte Polizei“

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

- 01 Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 Wohngebiet „Alte Polizei“ einschließlich Begründung wird in der Fassung Mai 2021 ge-

billigt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

- 02 Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB gleichzeitig beteiligt und von der öffentlichen Auslegung benachrichtigt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

B 198/21 Vollzug Thüringer Straßengesetz, Einziehung „Heinoldsgasse“ in Gotha

Der Stadtrat der Stadt Gotha beschließt:

In der Gemarkung Gotha wird die in der Anlage gekennzeichnete „Heinoldsgasse“ (Flur 5, Flurstück 746/19) gemäß § 8 Thüringer Straßengesetz vom 07.05.1993 – Thür.GVBl. vom 13.05.1993, S. 273 – als Gemeindestraße eingezogen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Gotha, den 17.06.2021

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Allgemeinverfügung

Einziehung Heinoldsgasse in Gotha

Gemäß § 8 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. 1993, S.273 ff), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. November 2020 (GVBl. S. 560) wird die folgende Verkehrsfläche dem öffentlichen Verkehr entzogen:

„Heinoldsgasse“ – Gemarkung Gotha, Flur 5, Flurstück 746/19

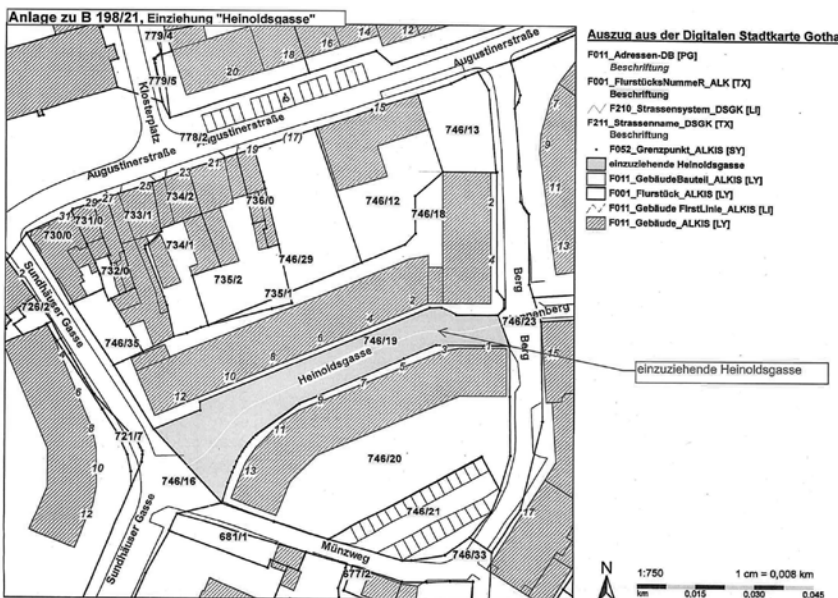
Der Umfang und die Lage der eingezogenen Verkehrsfläche ergeben sich aus dem als wesentlicher Bestandteil dieser Verfügung in Anlage 1 beigefügten Lageplan. Die einzuziehende Gesamtfläche ist im Lageplan grau mit den Worten „einzuziehende Heinoldsgasse“ gekennzeichnet.

Die Einziehung der Straße erfolgt auf Grundlage der Entscheidung des Stadtrates der Stadt Gotha vom 16.06.2021 (B198/21) gemäß §§ 22 i. V. m. 29 Absatz 2 Nr. 1 ThürKO.

Auf die Ankündigung der Einziehungsabsicht im Amtsblatt der Stadt Gotha „Rathaus-Kurier“ Nr. 2 vom 18.02.2021 wird hingewiesen.

Anlage

Lageplan der einzuziehenden Heinoldsgasse



Gründe

Die im Lageplan grau und mit den Worten „einzuziehende Heinoldsgasse“ gekennzeichnete Fläche auf dem Grundstück Gemarkung Gotha, Flur 5; Flurstück 746/19 befindet sich am Rand des Stadtzentrums der Stadt Gotha.

Die größtenteils überalterte Bausubstanz entlang der Heinoldsgasse wurde um 1980 abgerissen und durch Neubaublöcke ersetzt.

Die Grundstücke (Flur 5, Gemarkung Gotha, Flurstücke 746/18 und 746/20), auf denen die Neubaublöcke stehen, befinden sich im Eigentum ein und desselben Grundstückseigentümers.

Damit erschließt die Heinoldsgasse nur noch diese beiden Wohngrundstücke und dient deren Verkehrsabwicklung. Eine verkehrsverbindende Funktion für die Allgemeinheit hat die Heinoldsgasse nicht. Die Abwicklung des öffentlichen Verkehrs in Ostwestrichtung erfolgt über die in unmittelbarer Nähe befindlichen Verkehrsverbindung Berg/Münzweg.

Im Bereich der Heinoldsgasse befinden sich derzeit 11 Bewohnerparkplätze des Bewohnerparkbereiches 103. Diese werden ersetzt und künftig im Bereich der Sundhäuser Gasse angeordnet. Damit ist die Heinoldsgasse kein Bestandteil des Bewohnerparkbereiches 103 mehr.

Durch Begründung bürgerlich-rechtlicher Benutzungsverhältnisse an dem eingezogenen Straßengrundstück bleibt die Benutzung für die privaten Wegezwecke der Anlieger wie bspw. Zugang und Zufahrt bestehen.

Die Rettungswege und Aufstellflächen für die Feuerwehr werden weiterhin sichergestellt.

Die in der Anlage dargestellte Heinoldsgasse ist somit entbehrlich für die Allgemeinheit und kann gemäß § 8 (2) ThürStrG eingezogen werden. Mit der Einziehung verliert die Heinoldsgasse die Eigenschaft einer öffentlichen Straße nach Thüringer Straßengesetz. Gemeingebrauch nach § 14 ThürStrG und widerrufliche Sondernutzungen nach § 18 ThürStrG entfallen damit.

Die Stadt Gotha ist Straßenbaulastträger dieser Straße (Flur 5, Flurstück 746/19).

Die Absicht der Einziehung der Heinoldsgasse wurde im Rathauskurier Nr. 2 vom 18.02.2021 angekündigt. Einwän-

de zur Einziehung wurden innerhalb der Ankündigungsfrist bis zum 18.05.2021 nicht erhoben.

Den Hinweisen der Träger der öffentlichen Belange hinsichtlich Sicherungen des in dieser Straße befindlichen Leitungsbestandes mittels Dienstbarkeit wird Rechnung getragen.

Die Allgemeinverfügung ist öffentlich bekannt zu machen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Gotha, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha Widerspruch eingelegt werden.

Gotha, 22.06.2021

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

– Siegel –

Amtliche Bekanntmachung

Einladung zur Einwohnerversammlung für alle Stadtteile und alle Ortsteile

Die Einwohnerversammlung für alle Stadtteile und für alle Ortsteile gemäß § 15 Absatz 1 Thüringer Kommunalordnung in Verbindung mit § 4 der Hauptsatzung der Stadt Gotha findet **am Dienstag, dem 24.08.2021, von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr** in der Stadthalle Gotha, Schützenplatz 1 statt.

Tagesordnung

1. Information des Oberbürgermeisters über Stadt-Ortsteilangelegenheiten
2. Information zu Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Stadt Gotha
3. Beantwortung von Bürgeranfragen

Einwohner der Stadt Gotha und der Ortsteile können **Anfragen bis spätestens zum Dienstag, dem 10.08.2021**, schriftlich bei der Stadtverwaltung Gotha, Büro des Oberbürgermeisters, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha einreichen.

Anfragen können auch per E-Mail an ortsteile@gotha.de oder per Fax an 036 21/222-409 gesandt werden.

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung) vom 01. Juni 2021

Aufgrund des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 26. November 2020 (BGBl. I S. 2575), und des § 1 Nr. 1 der Thüringer Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts i. d. F. der Bekanntmachung vom 13. Februar 2007 (GVBl. Seite 11), zuletzt geändert durch Art. 66 des Gesetzes vom 18. Dezember

2018 (GVBl. S. 731, 778) und § 19 Abs. 1 Satz 2 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO –) i. d. F. der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S.277,278) erlässt die Stadt Gotha nachfolgende Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung).

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Gotha werden, soweit die Parkflächen mit Parkscheinautomaten oder anderen Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit ausgestattet sind und eine Gebührenpflicht angeordnet ist, Parkgebühren erhoben.
- (2) Um die Nutzung des Parkraumes auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden Gebühren nach Maßgabe dieser Parkgebührenordnung festgesetzt.

§ 2

Parkgebührenzonen

- (1) In das gebührenpflichtige Stadtgebiet der Stadt Gotha werden nachstehende Gebiete einbezogen. Die Gebiete sind im Einzelnen aus dem beigefügten Übersichtsplan ersichtlich, der wesentlicher Bestandteil dieser Parkgebührenordnung ist.
- (2) Danach ergeben sich folgende Parkgebührenzonen:
 - a) **Zone I:**
Die Zone wird begrenzt durch folgende Straßen bzw. Straßenabschnitte, welche im Übersichtsplan durch eine rote Umrandung gekennzeichnet sind Bertha-von-Suttner-Straße, Bertha-von-Suttner-Platz, Gartenstraße, Hersdorfstraße, Mohrenstraße, Mohrenberg, Arnoldiplatz, Kastanienallee, Gotthardstraße, Justus-Perthes-Straße, Ekhofplatz, Philosophenweg, Siebleber Wall, Friedrich-Jacobs-Straße, Lindenaallee bis Bergallee, Bergallee bis Burgfreiheit, Burgfreiheit, Bürgergauer
 - b) **Zone II:**
Die Zone II umfasst das übrige Stadtgebiet der Stadt Gotha außer Zone I.

§ 3

Parkgebühren

- (1) Die Parkgebühren betragen **in der Parkgebührenzone I** bereits mit Beginn des Parkvorgangs
 - von **Montag bis Freitag** (außer an Feiertagen) in der Zeit **von 07:00 bis 20:00 Uhr je angefangene 30 Minuten 0,90 €**
 - **samstags** (außer an Feiertagen) in der Zeit **von 08:00 bis 18:00 Uhr je angefangene 30 Minuten 0,90 € bei einer Höchstparkdauer von 3 Stunden**
- (2) Die Parkgebühren betragen **in der Parkgebührenzone II** bereits mit Beginn des Parkvorgangs
 - von **Montag bis Freitag** (außer an Feiertagen) in der Zeit **von 07:00 bis 20:00 Uhr je angefangene 30 Min 0,60 €**
 - **samstags** (außer an Feiertagen) in der Zeit **von 08:00 bis 18:00 Uhr je angefangene 30 Min 0,60 € für eine Tageskarte 5,00 €**
- (3) Fahrzeuge, die den besonderen Ansprüchen des Gesetzes zur Förderung der Elektromobilität (EmoG) entsprechen, sind für die Zeit des Ladevorganges auf entsprechend gekennzeichneten Stellplätzen von der Entrichtung der Parkgebühr befreit. Die maximale Zeit der Befreiung ist der Kennzeichnung des Stellplatzes zu entnehmen. Der Beginn des Ladevorgangs ist mit einer deutlich sichtbaren Parkscheibe zu belegen.



§ 4 Fälligkeit / Gebührenschuldner

- (1) Die Gebührenschuld entsteht und wird im Voraus fällig mit dem Parken eines Fahrzeuges auf der gebührenpflichtigen Parkfläche.
- (2) Gebührenschuldner ist der Fahrzeugführer.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung) tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung) vom 01.06.2013 außer Kraft.

- (4) Eine darüberhinausgehende Parkgebührenbefreiung aufgrund anderweitiger behördlicher oder gesetzlicher Regelungen bleibt von den Regelungen dieser Gebührenordnung unberührt.

Gotha, den 11.05.2021

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

(Siegel)

Amtliche Bekanntmachung

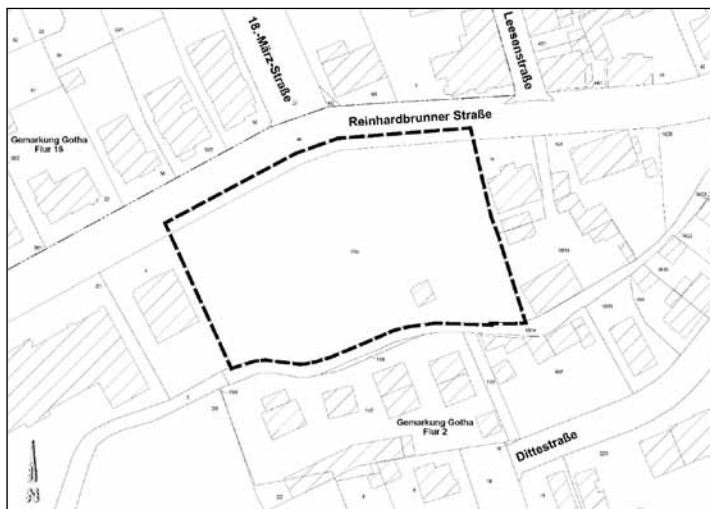
über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 45 der Stadt Gotha für das Wohngebiet „Alte Polizei“

Der Stadtrat der Stadt Gotha hat am 16.06.2021 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Wohngebiet „Alte Polizei“ mit Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich an der Reinhardbrunner Straße im Stadtteil Gotha-Weststadt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst in der Flur 2 der Gemarkung Gotha das Flurstück 12/4 sowie eine Teilfläche der Straßenparzelle der Reinhardbrunner Straße mit der Flurstücknummer 40 mit einer Fläche von ca. 0,45 Hektar. Im Plangebiet soll die Errichtung von vier Mehrfamilienhäusern ermöglicht werden.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der untenstehende Lageplan maßgebend.



Stadt Gotha

Übersichtsplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Wohngebiet „Alte Polizei“

Der Bebauungsplan wird auf Grundlage des § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Für die Planung ist keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erforderlich; die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung wird nicht angewendet, eine Kompensationspflicht entfällt.

Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 45 der Stadt Gotha für das Wohngebiet „Alte Polizei“ erfolgt auf Grundlage des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG) vom 20. Mai 2020, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. März 2021, durch Auslegung des Planentwurfs mit Begründung im Internet.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung können in der Zeit vom **19. Juli 2021 bis zum 27. August 2021** auf der Internetseite der Stadt Gotha unter: www.gotha.de → Leben in Gotha → Planen, Bauen, Wohnen → Bauleitplanung → Öffentliche Auslegungen eingesehen werden.

Zusätzlich liegen die Unterlagen in dieser Zeit zur Einsichtnahme im Neuen Rathaus, Ekhofofplatz 24 während der Dienstzeiten: **Montag, Dienstag, Mittwoch von 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr; Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr** aus und können dort nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Rufnummer 03621/222-601 oder 03621/222-404 eingesehen werden. Auf Grundlage des Hygienekonzeptes der Stadtverwaltung können Termine nur für Einzelpersonen vergeben werden.

Melden Sie sich zum vereinbarten Termin im Bürgerbüro des Neuen Rathauses. Sie werden dann persönlich von der zuständigen Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter abgeholt. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen vorgebracht werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers erforderlich.

Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Gotha deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Ausschreibung

Die RoboThek und das Schülerforschungszentrum sind ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtbibliothek Heinrich Heine Gotha und der Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT). An diesem außerschulischen Lernort im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) mit dem Fokus auf Robotik werden zukünftig vielfältige Workshops, Veranstaltungen, AGs und Forscherclubs stattfinden. Schülerinnen und Schüler erhalten außerdem Unterstützung bei naturwissenschaftlichen Forschungsprojekten und Seminarfacharbeiten. Für das Schülerforschungszentrum in der RoboThek Gotha suchen wir ab sofort

eine engagierte Honorarkraft (m/w/d)

Ihr Profil:

- freundliches und offenes Auftreten
- Geschick und Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, idealerweise mit Vorerfahrungen in der Jugendarbeit
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Interesse an MINT, Robotik und digitalen Medien (LEGO, Ozobot, Thymio, Dash, Calliope mini, Arduino, Makey Makey, 3D-Druck, Tablets, Stop Motion Filme usw.)
- Freude am Experimentieren
- allgemeine PC-Kenntnisse (Windows, Microsoft Office, Bildbearbeitung) erforderlich
- Erfahrungen mit Programmierung, CAD, Sensorik sind wünschenswert

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Konzipierung von Workshop-Inhalten für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
- Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung von Arbeitsgemeinschaften und ähnlichen Formaten in der RoboThek oder in Schulen des Stadtgebietes Gotha und Umgebung
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Seminarfacharbeiten, Projekten und Workshops für Kinder und Jugendliche

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung: leistungsgerechte Bezahlung je nach Qualifikation
- Arbeitsort: Stadtbibliothek Heinrich Heine Gotha, Friedrichstraße 2–4, 99867 Gotha
- Arbeitszeit: max. 40 Stunden pro Monat
- Laufzeit: zunächst befristet bis Ende 2021
- Einbringung eigener Kenntnisse und Interessen in die Betreuung von Schülerprojekten
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten

Interesse?

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über die Zusendung Ihres kurzen Lebenslaufs und Motivationsschreibens, in digitaler Form an robothek@gotha.de

Ansprechpartner:

Dr. Nataliya Vorbringer-Dorozhovets
Schülerforschungszentrum Gotha
Stadtbibliothek Heinrich Heine Gotha, Friedrichstraße 2–4, 99867 Gotha
Tel. 03621/222-688, Mobil 0157/85143947
NataliyaVorbringer-Dorozhovets@stift-thueringen.de

Bekanntmachung von Satzungen

1. Der Stadtrat der Stadt Gotha hat am 16.06.2021 mit Beschluss-Nr. 193/21 die Satzung zur 1. Änderung der Wahlentschädigungssatzung beschlossen.

2. Gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO erfolgte die Anzeige der Satzung bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 29.06.2021, das am 30.06.2021 bei der Stadt Gotha einging, den Eingang der Satzung bestätigt. Durch die Rechtsaufsichtsbehörde wurden keine Auflagen erteilt. Die Satzung darf vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Satzung zur 1. Änderung der Wahlentschädigungssatzung

Die Satzung der Stadt Gotha über die Entschädigung für die Mitglieder der Wahlvorstände und des Wahlausschusses im Rahmen allgemeiner Wahlen und Abstimmungen – Wahlentschädigungssatzung vom 16.01.2013, veröffentlicht im Rathauskurier 01/2013 am 31.01.2013, wird wie folgt geändert:

§ 1

- (1) In § 2 Abs. 1 Buchstabe a) wird der Betrag „30,00€“ durch den Betrag „35,00€“ ersetzt.
- (2) In § 2 Abs. 1 Buchstabe b) wird der Betrag „20,00€“ durch den Betrag „25,00€“ und die Worte „eines 1/5 der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit des jeweiligen Bediensteten gewährt“ durch die Angabe „einen angemessenen Freizeitausgleich“ ersetzt und durch folgenden Satz ergänzt „Näheres regelt eine Dienstvereinbarung“.
- (3) In § 2 Abs. 2 Buchstabe a) wird der Betrag „40,00€“ durch den Betrag „45,00€“ ersetzt.
- (4) In § 2 Abs. 2 Buchstabe b) wird der Betrag „25,00€“ durch den Betrag „30,00€“ und die Worte „eines 1/5 der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit des jeweiligen Bediensteten gewährt“ durch die Angabe „einen angemessenen Freizeitausgleich“ ersetzt und durch folgenden Satz ergänzt „Näheres regelt eine Dienstvereinbarung“.
- (5) § 3 Mehrfachwahlen wird der bisherige Inhalt Abs. 1. und nach Abs. 1 folgender Absatz 2 neu angefügt:
„(2) Soweit durch bundes- oder landesrechtliche Regelung bei Wahlen, die miteinander verbunden oder zusammengelegt sind und die am gleichen Tag stattfinden, bestimmt wird, dass eine Anrechnung oder Kürzung der gesetzlich vorgesehenen Aufwandsentschädigung (Erfrischungsgeld) im Einzelfall nicht oder teilweise vorzunehmen ist, findet Abs. 1 S. 2 keine Anwendung.
Soweit aufgrund landes- oder bundesrechtlicher Regelung oder Weisung Mitgliedern eines Wahlvorstandes ein Erfrischungsgeld bei Wahlen auf Bundes- oder Landesebene gewährt wird, welches die Aufwandsentschädigung nach § 2 übersteigt, wird das durch landes- oder bundesrechtliche Regelung bestimmte Erfrischungsgeld geleistet. § 3 Abs. 1 S. 2 findet keine Anwendung.“
- (6) In § 6 S.1. wird der Betrag „20,00€“ durch den Betrag „25,00€“ ersetzt.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gotha, den 01.07.2021

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

– Siegel –

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Gotha vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt. Die vorstehende Satzung

– Satzung zur 1. Änderung der Wahlentschädigungssatzung

sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Kreuch / Oberbürgermeister



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

DIE STADT GOTHA Residenzstadt mit großer Perspektive ...



... sucht zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sekretär/in (m/w/d)

in der Finanzverwaltung der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **2. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-238 u. 03621/222-310 wenden.

... suchen Sie zur Verstärkung des Teams ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt für die Aufgabe als

Mitarbeiter Jugendarbeit (m/w/d) für den Kinder- und Jugendtreff „Anger“ in Gotha Sundhausen

Die vollständigen Ausschreibungsbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **5. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-310 wenden.

... hat zur Verstärkung des Teams **ab 1. Januar 2022** mehrere Dienstposten für

Beamte im kommunalen Ermittlungs- und Vollzugsdienst (m/w/d)

neu zu besetzen.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **6. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-238 u. 03621/222-316 wenden.

... sucht **zum 1. April 2022** zur Ausbildung im Amt für Brandschutz einen

Brandmeister-Anwärter (m/w/d)

Nähere Informationen zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis zum **7. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

... sucht Sie **ab 1. Januar 2022** im Schul- und Jugendamt der Stadtverwaltung Gotha, Abteilung Kommunale Kindergärten für die Aufgabe als

Sachbearbeiter Kommunale Kindergärten (m/w/d)

Die vollständigen Ausschreibungsbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **9. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-310 wenden.

... sucht zur Verstärkung des Teams frühestens ab 01.01.2022 einen

Sachbearbeiter Straßenausstattung/-betrieb (m/w/d)

im Tiefbauamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **9. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-238 u. 03621/222-310 wenden.

... sucht zur Verstärkung des Teams frühestens ab 01.01.2022 einen

Gärtner: Bereich Herzoglicher Park / Orangerie (m/w/d)

im Garten-, Park- und Friedhofsamt der Stadt Gotha.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **9. August 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-238 u. 03621/222-310 wenden.

gez. Kreuch / Oberbürgermeister



Zweckverband – Volkspark-Stadion Gotha –

Für die Leitung der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Volkspark-Stadion Gotha wird zum 1. Januar 2022 ein

Hauptamtlicher Geschäftsstellenleiter (m/w/d)

gesucht.

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen bis zum **26. Juli 2021** an die die Stadtverwaltung Gotha, Büro des Oberbürgermeisters, z. H. Herr Oberbürgermeister Knut Kreuch, Postfach 100202, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Büro des Oberbürgermeisters Tel. 03621/222-334 u. 03621/222-336 wenden.

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Besondere Hochzeit: Ehepaar Friedenstein ließ sich in Gotha trauen



Foto: Isabell Leinhos

In Gotha fand am 19. Juni 2021 eine ganz besondere Eheschließung statt: Im Herzoglichen Museum gab sich ein Paar das Ja-Wort, das von nun an, abgeleitet vom Geburtsnamen des Bräutigams, den gemeinsamen Nachnamen Friedenstein trägt.

Tino und Carla Tinashe Friedenstein, geb. Becker, haben ihren Lebensmittelpunkt in Halle und haben sich extra wegen der besonderen Namensgleichheit mit Schloss Friedenstein entschieden, in Gotha zu heiraten. Die Ärztin und der Dozent reisten mit Eltern, Geschwistern und Trauzeugen in die Residenzstadt und wurden von Standesbeamtin Jana Habermann getraut.

Oberbürgermeister Knut Kreuch zeigte sich begeistert über diese besondere Hochzeitsgeschichte und schenkte dem Brautpaar einen Bildband von Gotha – natürlich mit Schloss Friedenstein auf dem Cover.

„Gothaer Urlaubsgeschichten“: Oberbürgermeister wirbt mit Videos für Urlaub vor Ort

Nach dem langen Corona-Lockdown kehrt nach und nach das touristische Leben nach Gotha zurück. Um möglichst viele Menschen für die vielfältigen Vorzüge der Residenzstadt zu begeistern, hat Oberbürgermeister Knut Kreuch gemeinsam mit der MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH unter dem Titel „Gothaer Urlaubsgeschichten“ sieben Videos – jeweils in einer langen und einer kurzen Version – aufgenommen. Darin spannt er einen Bogen von den kulinarischen über die kulturellen bis hin zu den

märchenhaften und abenteuerlichen Genüssen, die Gotha zu bieten hat.

Die Idee für die „Gothaer Urlaubsgeschichten“ war im vergangenen Jahr bei einem Treffen der Gothaer Hoteliers entstanden, bei dem Kreuch zusagte, mehrere persönliche Botschaften aufzunehmen, mit denen auf den Webseiten der Hotels für den (Heimat-)Urlaub in Gotha geworben werden kann. Die Videos sind auf den Internetpräsenzen teilnehmender Hotels zu sehen.



Foto: Lutz Ebbardt

Auch in diesem Jahr verschönern wieder Blumensäulen und -kugeln mit leuchtend roten Pelargonien die Innenstadt. Möglich wurde das durch die Hilfe von neun Sponsoren, für deren Spende von je 490 Euro sich Oberbürgermeister Knut Kreuch am 14. Juni persönlich bedankte. Bei dem Termin dabei waren: Mario Werneburg von der VR Bank Westthüringen eG (3. Reihe im Bild), Rainer Seyfarth und Ralf Dammeyer von der Autohaus Rainer Seyfarth GmbH &

Co. KG, Oberbürgermeister Knut Kreuch, Christian Wehr und Heiko Zimmermann von der Eurovia Verkehrsbau Union GmbH (2. Reihe von links nach rechts) sowie Sabine Erlewein von der Stadtwerke Gotha GmbH, Carla Bittorf vom Garten-, Park- und Friedhofsamt, Christine Grund von der Baugesellschaft Gotha mbH, Gartenamtsleiterin Claudia Heß und Marlis Seyfarth von der Automobile Am Mönchhof GmbH (1. Reihe von links nach rechts).



**BÄUME FÜR
GOTHA**

Bürgerengagement für gutes Stadtklima

Das Projekt „Bäume für Gotha“ findet weiterhin guten Anklang bei den Gothaerinnen und Gothaern.

Bis zum 29. Juni 2021 sind bei der Stadtverwaltung Spenden von insgesamt

45.580 Euro

eingegangen, damit wurden bereits

38

Bäume gespendet.

Spendenkonto:

Stadtverwaltung Gotha

Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE91820520200750100150

BIC: HELADEF1GTH

Verwendungszweck: VW 248 Bäume für Gotha, Baumnummer sowie Anschrift der Spender zur Ausfertigung der Spendenquittung

Kontakt: Garten-, Park- und Friedhofsamt

Remstädter Weg 12, 99867 Gotha

Tel. 03621/222-470, Fax 03621/222-485

Ansprechpartnerin: Frau Mikolajczak

Herzliche Glückwünsche

Der Oberbürgermeister gratuliert allen 3.879 Gothaerinnen und Gothaern, die im Juli Geburtstag haben!



Teilfreigabe der Friedrichstraße

Am Freitag, dem 25.06.2021, wurde die Friedrichstraße teilweise wieder freigegeben. Mit der Teilfreigabe kann die Friedrichstraße zwischen Philosophenweg und Justus-Perthes-Straße wieder vollständig befahren werden. Die Arbeiten in der Friedrichstraße zwischen Justus-Perthes-Straße und Schöner Allee werden unter halbseitiger Sperrung bis zum 30.08.2021 fortgesetzt. Die Friedrichstraße wird in diesem Abschnitt als Einbahnstraße von Justus-Perthes-Straße in Richtung Schöne Allee ausgewiesen. Die Helenenstraße wird wieder als Einbahnstraße eingerichtet und die Abfahrt aus der Helenenstraße erfolgt wieder über die Friedrichstraße.



Günstige Wohnungen für Auszubildende

Die Baugesellschaft Gotha mbH hält 1-Raum-Wohnungen für Auszubildende, Schüler*innen und Studierende parat. Das städtische Wohnungsunternehmen stellt diese bezugsfertig und zu einem günstigen Mietpreis zur Verfügung. Als Besonderheit sind die Wohnungen mit einer Mini-Küche ausgestattet. Das ermöglicht ein schnelleres Einziehen, wenn der Ausbildungsbeginn naht.

Das Team der Wohnungsvermittlung freut sich über Anrufe und berät gern:

➤ **Baugesellschaft Gotha mbH**
August-Creutzburg-Str. 2, 99867 Gotha
Tel.: 03621/771-102
E-Mail: kwv@bgg-gotha.de

Seniorenakademie 2021/2022 Teilnehmerausweise 2020/21 bleiben gültig

Die 14. Seniorenakademie der Stadt Gotha startet **am 13.09.2021, 10:00 Uhr**, mit dem Eröffnungsvortrag des Oberbürgermeisters zum Thema „**Gotha 1990 – 2020: 30 Jahre, die unsere Welt veränderten**“. Alle Karten behalten für die neue Akademie ihre Gültigkeit. Wer

seine Karte dennoch abgeben möchte oder andere Fragen hat, meldet sich bitte bei Frau Roth: Tel. 036 21/ 222-239.

➤ **Weitere Informationen, u. a. zu den Terminen der Akademie, werden in der nächsten Ausgabe des Rathaus-Kuriers bekanntgegeben.**

Oberbürgermeister gratuliert Minister für das Engagement pro Schulgarten

Oberbürgermeister Knut Kreuch hat sich am 28. Juni in einem Schreiben an den Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport, Helmut Holter, gewandt und ihm dazu gratuliert, dass der Freistaat Thüringen sich für den Schulgartenunterricht als Pflichtfach in Thüringer Grundschulen stark macht. „Dieser Entscheidung Ihrerseits macht mich stolz, denn es waren Bürger der Stadt Gotha, die schon frühzeitig den Wert von Bildung erkannten“, so Kreuch, der in seinem Brief auf die historischen Gothaer Ursprünge des Schulgartenunterrichts hinwies.

So schreibt er: „Der Reformpädagoge Andreas Reyher legte 1642 seinem Regenten Herzog Ernst I. von Sachsen-Gotha seinen ‚Special- und sonderbaren Bericht‘ vor, der sechs Jahre später den berühmten Namen „Gothaer Schulmethodus“ erhielt. Damit trat 1642 im Staat Gotha die erste langfristig erfolgreiche staatliche Schulordnung Deutschlands in Kraft. Andreas Reyher widmete sich in seinem Werk intensiv den Pflichten aller an der Erziehung Beteiligten, der Organisation des Unterrichts und den Inhalten der Schulbildung. Diese reichten von der

Kenntnis des Katechismus, der die Grundfragen des christlichen Glaubens behandelte, über das Lesen, Schreiben, Rechnen und Singen. 1657 erweiterte Reyher den Lehrkanon um den Unterricht von natürlichen Dingen und von etlichen nützlichen Wissenschaften.

Damit ist Gotha seit vier Jahrhunderten Ort sehr guter Bildung, des Beginns der Schulpflicht und des naturwissenschaftlichen sowie staatsbildenden Unterrichts in Deutschland. Doch dem nicht genug, auch der Schulgartenunterricht wurde in Gotha erstmals in den Lehrplan aufgenommen. So heißt es 1642: ‚Damit man auch die Kräuter, Bäume und Sträucher besser wissen und kennen lernen möge, soll Fleiß angewendet werden, dass dergleichen Gewächse so viel wie möglich in den Schulgärten gezeugt werden‘. Neben der Entscheidung der Thüringer Landesregierung, dem ‚Exportschlager Deutschlands‘ wieder den ursprünglichen Namen KINDERGARTEN zu geben, ist diese Entscheidung zum Schulgartenunterricht genau die richtige Antwort auf die Klimafragen des 21. Jahrhunderts“, so Oberbürgermeister Knut Kreuch in seinem Brief an Minister Helmut Holter.

Slowakischer Botschafter zu Besuch in Gotha

Oberbürgermeister Knut Kreuch empfing am 29. Juni 2021 im Historischen Rathaus den Botschafter der Slowakischen Republik in Deutschland, Marián Jakubócy. Der 51-jährige Diplomat wurde in Martin, der Partnerstadt Gothas in der Slowakischen Republik, geboren und hatte sich für seine Thüringen-Reise einen Besuch in der Residenzstadt gewünscht. Nach einem Besuch von Schloss Friedenstern trug sich der Botschafter in das Goldene Buch der Stadt Gotha ein und schrieb: „Es ist mir eine Ehre und besondere Freude die wunderschöne Stadt Gotha, die Partnerstadt meines Geburtsortes Martin in der Slowakei ist, besuchen zu dürfen.“

Marián Jakubócy ist seit Dezember 2019 Botschafter seines Landes in der Bundesrepublik. Er überbrachte herzliche Grüße des Bürgermeisters der Stadt Martin, Jan Danko. Themen des Gesprächs mit Oberbürgermeister Kreuch waren das bevorstehende 25-jährige Jubilä-

um der Städtepartnerschaft zwischen Gotha und Martin im Jahr 2022 sowie die mögliche Zusammenarbeit im Bereich von Bildung und Kultur.



Foto: Lutz Ebhardt

Städtische Blumenkübel von Vandalismus und Diebstahl getroffen

Im BUGA-Jahr soll Gotha als offizieller Außenstandort besonders schön mit Blumen verziert werden. Deshalb wurden neben dem regulären Blumenschmuck auch Blumenkübel an den Ortseingängen Langensalzaer Straße, Weimarer Straße, Kindleber Straße, Inselsbergstraße, Ohrdruffer Straße und Eisenacher Straße mit Bundesgartenschau-Aufklebern versehene Blumenkübel aufgestellt. Auch die dafür vorgesehenen Sandsteinschalen der Wasserkunst wurden mit zwölf Pflanzkübeln bestückt, die nach historischem Vorbild mit Cordylinen bepflanzt sind. Ein großer Teil davon wurde in diesem Jahr neu angeschafft. In die Investition floss auch die Spende einer Anwohnerin in Höhe von 2.000 Euro.

Leider haben nicht alle Bürgerinnen und Bürger Achtung vor der Arbeit und den Ideen der Stadtverwaltung. Der am Ortseingang Weimarer Straße aufgestellte Blumenkübel

wurde in der Nacht vom 23. zum 24. Juni entwendet. Dabei wurden die im Kübel befindlichen Pflanzen zerstört, der BUGA-Aufkleber abgerissen und die Erde in den Straßengraben ausgekippt. Der Kübel ist verschwunden und ziert nun wahrscheinlich einen privaten Garten. Auch in der Kindleber Straße rissen Unbekannte die eingepflanzte Canna heraus und zerstörten die Pflanze. Insgesamt ist ein Schaden von ca. 150 € entstanden, ungeachtet des Arbeitsaufwandes der Mitarbeiter. Bereits am 22. Juni fanden die Mitarbeiter des Gartenamtes herausgerissene Pflanzen aus einem der drei am Tag zuvor aufgestellten Blumenkübel am Coburger Platz vor. In der Nacht vom 28. zum 29. Juni wurde vom oberen Bereich der Wasserkunst ein Blumenkübel gestohlen. Der Wert des Kübels mit Bepflanzung (eine Cordylone und drei Süßkartoffeln) umfasst ca. 400 Euro.

Brunnen auf dem Neumarkt erneut ausgestellt

Wechselbad der Gefühle für den Brunnen am Neumarkt: Nachdem eine Notreparatur ermöglichte, dass das Wasserspiel am 17. Juni angestellt werden konnte, musste es am 21. Juni bereits wieder ausgestellt werden.

Der Grund dafür sind die maroden Fugen, durch die im Bereich des Pflasters Wasser austritt. Der Wasserverlust war mit 50m³ in vier Tagen enorm. Dennoch wird versucht durch eine weitere Reparatur den Brunnen am Laufen zu halten. Sollte der Wasserverlust dann aber noch immer nicht abnehmen, muss der Brunnen doch, wie ursprünglich geplant, bis zur Sanierung im Jahr 2022 ausgestellt werden. Die umfangreichen Instandsetzungsarbeiten können erst in diesem Sommer ausgeschrieben und die Maßnahme im Frühjahr 2022 ausgeführt werden.

Trockenschäden an Buchen im Stadtwald

Infolge der Dürresommer 2018 und 2019 entstand eine extreme Schadens- und Krisensituation im Erholungswald auf dem Krahnberg. Trocknungsschäden, Pilzbefall und holzschädigende Insekten definieren diese Situation. Insbesondere der Buchenbestand weist in diesem Jahr zahlreiche abgestorbene Bäume auf, von denen zu jeder Zeit starke Kronenäste herabfallen könnten. Die Rotbuchen sind durch den Trockenstress, verursacht durch die anhaltende ungünstige Niederschlagssituation

der vergangenen Jahre, stark physiologisch geschädigt und befinden sich somit in einer Resignationsphase. Aus diesem Grund müssen ca. 70 Bäume umgehend gefällt werden, um die von den Bäumen ausgehende Gefahr für die Spaziergänger und Erholungssuchenden abzuwenden. Die meisten dieser abgestorbenen Bäume befinden sich nahe der viel befahrenen und begangenen Sonneborner Straße. Aus Verkehrssicherheitsgründen müssen die Fällungen noch im Sommer erfolgen. Die not-

wendige Maßnahme wurde mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem Naturschutzbeirat abgestimmt, eine ökologische Bauüberwachung wird durchgeführt.

Durch die Stadt Gotha wurde die Baumpflegefirma „Baumpartner“ aus Erfurt mit der Abwendung der akuten Gefahrensituation beauftragt. Die Fällungen werden in den nächsten Wochen durchgeführt. Die Erholungssuchenden werden gebeten, den Absperrungen und Beschilderungen Folge zu leisten.

Weitere Gießpaten für Straßenbäume gesucht

Im vergangen Sommer hat die Stadtverwaltung Gotha einen Aufruf gestartet, die Mitarbeiter des Garten-, Park- und Friedhofsamtes bei der Wässerung von Bäumen zu unterstützen. 15 Bürgerinnen und Bürger haben sich daraufhin für eine Gießpatenschaft gemeldet. Für ihr Engagement möchte sich Oberbürgermeister Knut Kreuch herzlich bedanken und hofft auf weitere Unterstützung. Denn die extreme Trockenheit der letzten drei Jahre hat den Bäumen im gesamten Stadtgebiet enorm zugesetzt. Am stärksten betroffen sind Straßenbäume, die durch ihren Standort mit engen Wurzelräumen

und dem tiefen Grundwasserstand zu kämpfen haben und damit extremen Stress ausgesetzt sind. Abnehmende Vitalität und eine höhere Anfälligkeit für Schädlinge und Erkrankungen sind die Folge. Auch die vielen Regenfälle in diesem Frühjahr konnten die Auswirkungen der letzten Jahre noch nicht kompensieren. Das Garten-, Park- und Friedhofsamt unterstützt die Bäume durch vermehrte Gießgänge und Bewässerungssäcke und auch die Feuerwehr ist unterstützend dabei. Trotzdem können leider nicht alle Bäume ausreichend mit Wasser versorgt werden. Um die Bäume in un-

serer Stadt besser versorgen zu können, bittet die Stadt deshalb erneut darum, das Garten-, Park- und Friedhofsamt bei seiner Arbeit zu unterstützen und Bäume vor dem Haus, insbesondere bei trockener Witterung, mit Leitungs-, Brunnen- oder Regenwasser zu gießen (bitte kein Wischwasser verwenden).

➤ Interessierte für eine Gießpatenschaft können sich beim Garten-, Park- und Friedhofsamt melden: Frau Sauerbier, Tel.: 03621/222-475 E-Mail: sauerbier.gartenamt@gotha.de

Kulturforum „Die Loge“ lädt ein

Am **21. Juli 2021** lädt das Gothaer Kulturforum „Die Loge“ um **17:00 Uhr** in den Bürgersaal des Historischen Rathauses ein. Oberbürgermeister Knut Kreuch begrüßt dann Wolfgang Leißling, der aus seinem Buch „Die Käfigtür muss offen bleiben“ lesen wird. Wolfgang Leißling blickt auf mehrere Jahrzehnte als Journalist und Kulturredakteur für die Thüringische Landeszeitung und die Thüringer Allgemeine

zurück und erinnert sich in seinem aktuellen Buch an herausragende Persönlichkeiten, die er in seinem Berufsleben getroffen und portraitiert hat. Rund 50 prägende Begegnungen, unter anderem mit Beate Uhse, Günter Grass und Rolf Hochhuth, hat er in „Die Käfigtür muss offen bleiben“ gesammelt. Das Kulturforum „Die Loge“ mit Wolfgang Leißling, die erste Auflage seit Beginn der Pandemie, wird moderiert von

Oberbürgermeister Knut Kreuch. Der Eintritt ist frei, wer die Veranstaltung besuchen möchte, muss sich aber vorab bei der Stadtverwaltung Gotha anmelden: **presse@gotha.de** oder **03621/222-234**. Für die Veranstaltung gelten die aktuellen Bestimmungen der Thüringer Verordnung zur Regelung infektionsschutzrechtlicher Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom 30. Juni 2021.



Wir sind wieder da!

Seit 21.06.2021 sind die Türen zu Volkshochschul-Kursen in Präsenz wieder geöffnet. Es gelten die jeweils aktuellen Verordnungen und wir bitten alle, die AHA-Regeln zu beachten.

Auf unserer Internetseite finden Sie aktuelle Angebote und können sich kontaktlos anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

Schulabschlüsse – Studienzugang und -begleitung

Fachbereichsleitung:
Uwe Schmidt Tel. 03621/214-604
u.schmidt@kreis-gth.de

Im September beginnen neue Kurse zum Nachholen von Schulabschlüssen. Informieren Sie sich jetzt über diese Angebote!

**Vorbereitungskurs Abitur/
Allgemeine Hochschulreife
Vorbereitungskurs Realschulabschluss**

Einzelveranstaltungen
Wir bitten um verbindliche Voranmeldung!
Tel. 03621/214-603; Bezahlung an der Abendkasse

„Lovely Lavender“
am 20.07.21, Di, 18:30 – 20:00 Uhr
Ein Abend rund um Lavendel

Ausblick auf das Herbstsemester
Veröffentlichung der Kursangebote und kontaktlose Anmeldung ab 07.08.2021 auf www.kvhs-gotha.de
Bleiben Sie gesund!
Ihr Team der Kreisvolkshochschule Gotha

Eisenacher Str. 3, 99867 Gotha
Tel. 03621/214-609, Fax 03621/214-613
E-Mail: h.strumpf@kreis-gth.de
Internet: www.vhs-gotha.de
(vollständiges Programm und Anmeldung)

**„Ich bin eine Leseratte“:
Ferienprojekt für Schülerinnen und Schüler
in der Stadtbibliothek**

Vom 15. Juli bis zum 15. September 2021 bietet die Stadtbibliothek Gotha wieder das beliebte Freizeit-Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ für Schülerinnen und Schüler zwischen 8 und 12 Jahren an. Neben jede Menge Lesespaß gibt es zum Projektabschluss die Möglichkeit, Gutscheine für weiteres Lesefutter zu gewinnen. Auch in diesem Jahr hat die finanzielle Unterstützung der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, die diese Leseaktion von Beginn an begleitet, den Kauf der Aktionsbücher ermöglicht. Diese können ab dem 15. Juli 2021 in der Stadtbibliothek entliehen werden und lassen die Leserinnen und Leser in verschiedene Welten eintauchen. So ist es in diesem Jahr möglich, mit Asta und Ringo den schönsten Sommer aller Zeiten zu verbringen oder mit Laila und ihrem Freund El Rato auf Dschungeltour zu gehen. Es ist möglich, sich in eine Zeit zu versetzen, in der

die Welt von Robotern beherrscht wird. In einem der Bücher geht es um die Rechte von Tieren und wie man sie schützen kann. Mit diesen und zwei weiteren Geschichten können sich alle Bücherwürmer und Leseratten während der Sommerferien auf jede Menge Lesespaß freuen und zwischen den Seiten auf Entdeckertour gehen. Zur Aktion gibt es ein Heft mit Fragen zum Lesestoff. Wer mindestens eines der Bücher gelesen hat und das im Aktionsheft oder mit einer anderen kreativen Idee dokumentiert, kann an der Preisverlosung teilnehmen. Wer nicht nur Fragen beantworten möchte, ist herzlich eingeladen, zum Inhalt mindestens eines Buches zu malen, zu basteln oder sich anderweitig kreativ auszutoben. Dafür haben die Bücherwürmer und Leseratten bis zum 15. September 2021 Zeit. Der Termin für die Auslosung der Gewinner wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Stadtbibliothek wieder
umfangreich nutzbar**

In der Stadtbibliothek Gotha sind seit dem 22. Juni 2021 wieder alle Bereiche zugänglich. Dazu gehören unter anderem die Internetarbeitsplätze, die Lernwelt, das Lesecafé und Sitzmöglichkeiten in allen Stockwerken. Inzwischen wurde das gesamte Haus mit freiem WLAN ausgestattet, wofür Fördermittel in Höhe von 10.000 Euro investiert wurden. Außerdem sind die Selbstbuchungsautomaten und Recherche-Computer wieder zugänglich und die Einbahnstraßenregelung sowie die

Kontaktnachverfolgung entfallen. Die Einhaltung des Mindestabstandes und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bleiben bestehen.

**➔ Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Heinrich Heine:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 10 bis 18 Uhr
Donnerstag 10 bis 19 Uhr
Samstag 10 bis 13 Uhr**

Geboren in Auschwitz: Ausstellung im Tivoli

Im Tivoli kann ab dem 14. Juli 2021 die Ausstellung „Ich konnte nicht schreien, nur deshalb lebe ich noch: Geboren in Auschwitz“ von Alwin Meyer besucht werden. Der Journalist und Sachbuchautor begann 1972 mit der weltweiten Spurensuche nach den Kindern von Auschwitz. In vielen Ländern führte er und führt nach wie vor Gespräche mit Menschen, die bei ihrer Befreiung oft noch Kinder und Babys waren. Er hörte zu, fragte nach, kam wieder, fotografierte und filmte – getragen vom Vertrauen der Frauen und Männer, die ihm gegenübermaßen. Die aktuelle Ausstellung porträtiert Kinder, die in Auschwitz und anderen Lagern unter kaum vorstellbaren Bedingungen geboren wurden und über ihr Leben berichten.

– **15.07.21, 19:00 Uhr:** Vortrag Prof. Dr. Reinhard Schramm: Jüdisches Leben in Thüringen; Vortrag Alwin Meyer: Geboren in Auschwitz

Es laden ein: Bildung vereint e.V. in Zusammenarbeit mit Arbeit und Leben Thüringen, Förderverein Gothaer Tivoli e.V., KommPottPora e.V., Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Gotha, Verein für Stadtgeschichte Gotha e.V.

**➔ Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung wird gebeten:
Tel.: 03621/704127
E-Mail: info@tivoli-gotha.de**

**Weitere Infos: www.tivoli-gotha.de
Besichtigung: Di. – Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung.**

– **14.07.21, 16:00 Uhr:** Eröffnung der Ausstellung mit Ministerpräsident Bodo Ramelow und weiteren Gästen

**Sprechstunde
der Schiedsstellen
im Juli 2021**

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstellen findet **am Montag, dem 26.07.2021, von 17:00 – 18:00 Uhr** im Tivoli statt. Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter der Telefonnummer 03621/7356136 vereinbart werden. Für den Schriftverkehr mit den Schiedsstellen kann folgende Anschrift genutzt werden: Sitz aller Schiedsstellen, Am Tivoli 3, 99867 Gotha



**Sommer, Sonne,
Badespaß!**



freibad. Saison.

Das Südbad am Riedweg hat für euch geöffnet:

19.6. – 23.7.2021 | 10 – 19 Uhr
24.7. – 31.8.2021 | 9 – 19 Uhr

Bei sehr heißem Wetter bis 20 Uhr.

Die Freibadsaison endet am 31.08.2021. Bei guter Wetterlage gibt es eine Nachsaison. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Aushänge und Informationen auf unserer Website. Bei Schlechtwetter behalten wir uns eine Einschränkung der Öffnungszeiten vor.

www.stadt-bad-gotha.de

LIMITIERT ERHÄLTlich
BIS 04.09.2021



www.GOTHASÜR.DE



KULTOURSTADT
GOTHA GMBH

spreadshirt

**HOL' DIE „GOTHASÜR“
ZU DIR NACH HAUSE!**

WIR BRAUCHEN GAR NICHT VIELE WÖRTE: SOMMER, GOTHA, SONNENSCHIN. TIPPS FÜR DEINEN SOMMER VOR DER HAUSTÜR FINDEST DU, WIE AUCH UNSERE LIMITIEREN PRODUKTE, AUF www.GOTHASÜR.DE.
DEINE KULTOURSTADT GOTHA GMBH

KONZERTE.SOMMER.THEATER

SCHLOSSHOF

OPEN AIR

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

03.07. – 29.08. 2021

THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA - EISENACH

Ticket Shop
Tickets Gotha: Hauptmarktbüro 03621 / 75 17 76 & Tourist-Info
www.ticketshop-thueringen.de

www.thphil.de

GOTHA SUR

© Foto: B. Seydel

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA - EISENACH

BTHVN 2020

BEETHOVEN: SOMMER. NACHT. SCHICKSAL

09.07.21 | 20 UHR

Ein großes Beethovenprogramm mit dem Stargast Martin Stadtfeld (Klavier) und der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

Dirigent: Markus Huber

BEETHOVEN: SOMMER. NACHT. TRAUM

11.07.21 | 19 UHR

Star-Pianist Martin Stadtfeld spielt mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach Beethovens Klavierkonzert Nr. 1, C-Dur, op. 15. Darüber hinaus erklingen die Ouvertüre zur Oper Faust von Louis Spohr und Auszüge aus Schauspielmusik op. 61 „Ein Sommernachtstraum“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Dirigent: Markus Huber

PHILHARMONIE UNPLUGGED MIT THOMAS HAHN & BAND

17.07.21 | 20.30 UHR

Ein musikalischer Streifzug durch weltbekannte Klassik-Hits von Beethoven und Vivaldi, verbunden mit den Rock- und Popsongs, u. a. von PiNK, Ed Sheeran, Coldplay. Mit Thomas Hahn & Band, Streichern der Thüringen Philharmonie und Kinderchören.

ABENDSERENADE IM SCHLOSSHOF RAGNA SCHIRMER & MOZART – ALEXEJ BARCHEVITCH & VIVALDI

18.07.21 | 20 UHR

Ein Konzert, zwei Solisten, zwei große Komponisten: gemeinsam mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach spielt Ragna Schirmer Mozarts Klavierkonzert A-Dur und das anmutige Rondo für Klavier und Orchester – ebenfalls in A-Dur. Anschließend erklingen die Vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi.

FILMMUSIK LIVE

23.07.21 | 20:30 UHR

Berühmte Hollywood-Filmmusiken mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach und Gästen.

Dirigent und Moderator: Markus Huber

DIE NEUNTE SINFONIE DER TIERE FAMILIENKONZERT

25.07.21 | 16 UHR

IMPRESSUM

Die nächste Stadtratssitzung

findet am Mittwoch, dem 14. Juli 2021, um 17:00 Uhr in der Stadthalle Gotha statt. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen.

➤ **Tagesordnung unter www.gotha.de**

Die nächste Ausgabe des Rathaus-Kuriers

erscheint voraussichtlich am 19. August 2021

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Gotha, Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Hauptmarkt 1, 99867 Gotha, Tel. 03621/222-234, Fax 03621/222-293, E-Mail: presse@gotha.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Oberbürgermeister Knut Kreuch

Gesamtherstellung (inkl. Druck):

Druckmedienzentrum Gotha GmbH, Cyrusstraße 18, 99867 Gotha, Tel. 03621/73968-0

Auflage: 25.000 Exemplare

Der Rathaus-Kurier erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Gotha verteilt. Ebenfalls ist der Rathaus-Kurier an den Infotheken der Stadtverwaltung und in der Gotha-Information kostenlos erhältlich. Der postalische Einzel- oder Dauerbezug kann über das Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Gotha für eine Unkostenpauschale von 1,29€ pro Exemplar bestellt werden. Der Rathaus-Kurier ist auch online im pdf-Format abrufbar. www.gotha.de/rathauskurier

Der Rathaus-Kurier wird auf umweltfreundlichem (chlorfrei gebleichtem) Papier gedruckt.